

Feuerprobe schon bestanden

Alarmanlage für die Paul-Klee-Schule

VILLENVIERTEL. Zwölf Einbrüche wurden im letzten Jahr auf die Paul-Klee-Schule verübt. Computer wurden dabei gestohlen, aber auch ganze Räume wie das Sekretariat der Schule sind großflächig verwüstet worden. Jedes Mal bedeutete es einen großen Einschnitt in den Schulalltag.

Petra Römer, Direktorin der Schule, beschloss daraufhin zu handeln. Bei einer Schulleiterkonferenz erfuhr sie, dass der Bethovensschule von der Firma Securplus Sicherheitstechnik eine Alarmanlage gespendet wurde. Daraufhin wandte sie sich an Helmut Frechen, Mitarbeiter bei Securplus. Er entschloss sich, im Namen der seit mehr als 20 Jahren im Bad Godesberger Villenviertel ansässigen Firma, auch der Paul Klee Schule eine Alarmanlage zu spenden.

Gerade eingebaut, musste diese auch schon ihre erste „Feuerprobe“ bestehen: Bei einem versuchten Einbruch in der Nacht von Freitag, 5. Juli, auf Samstag schlug sie an und vertrieb die Einbrecher in die Flucht. Das System der Alarmanlage setze auf den Schreckmoment, erklärt Frechen. Mit der neu gewonnenen Sicherheit lasse sich der Schulalltag nach den Sommerferien wieder entspannter fortsetzen, hofft Petra Römer. kam



Übergabe der Anlage: Petra Römer, Helmut Frechen. FOTO: FRIESE